

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### Veranstaltungstermin:

13. April 2024, 09:00-16:00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Universität Potsdam, Am Neuen Palais  
Haus 11

### Unkostenbeitrag:

Für die Tagung wird ein Unkostenbeitrag von 10 Euro (5 Euro für Studierende und Referendare) für die Pausenverpflegung erhoben. Der Betrag ist am Tagungstag zu entrichten.

### Pausenversorgung:

Am Tagungstag werden Kaffee und Tee zur Verfügung stehen sowie ein kleiner Imbiss zur Mittagszeit.

### Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt per Mail über [petra.lenz@uni-potsdam.de](mailto:petra.lenz@uni-potsdam.de). Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, die Schule/Organisation und Ihrer Mailadresse an.

### Organisation:

Bitte bringen Sie zur Tagung ein eigenes internetfähiges Endgerät (Laptop, Tablet) mit.

Das Veranstaltungsangebot ist vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg nach Rundschreiben 12/08 (LK-FB/BUSS) vom 09.10.2008 (Amtsblatt MBS, 2008, Nr.: 09, S. 402) pauschal als Ergänzungsangebot zur staatlichen Lehrkräftefortbildung anerkannt.



## LAGEPLAN

Wegweiser befinden sich auf dem Campus.

Weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie unter: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)



## VERANSTALTUNGSORT

Universität Potsdam  
Am Neuen Palais 10  
Haus 11



Universität Potsdam



## Digitale Lernumgebungen im L – E – R - Unterricht

## FACHTAG

INSTITUT FÜR  
LEBENSGESTALTUNG-  
ETHIK-RELIGIONSKUNDE

**13. APRIL 2024**  
Universität Potsdam  
Am Neuen Palais

## Digitale Lernumgebungen im L - E - R - Unterricht

Zwischen dem Start des Digitalpaktes des Bundes im Jahre 2019 und seinem Auslaufen in diesem Kalenderjahr liegen fünf Jahre, in denen sich die Schulen vor die Herausforderung gestellt sahen und nach wie vor sehen, Schüler\*innen mit den Kompetenzen auszustatten, die für ein Leben in einer durch die Digitalisierung geprägten Welt nötig sind.

Lehrenden des Faches Lebensgestaltung – Ethik – Religionskunde, dessen Gegenstand die in den (digitalen und digitalisierten) Lebenswelten eingeschriebenen Herausforderungen Heranwachsender sind, stellt sich in diesem Kontext nicht nur die allgemeine Frage nach den Ermöglichungsbedingungen von Lehren und Lernen, sondern darüber hinaus jene, wie sich den Gegenständen des Unterrichts unter diesen Bedingungen angenähert werden kann.

Der Fachtag stellt exemplarisch 360° Lernumgebungen in den Mittelpunkt. Es werden die Potentiale dieser Lernumgebungen für das Fach LER diskutiert sowie das nötige Knowhow vermittelt, um selbst derartige Lernumgebungen erstellen zu können.



Bildquelle Eden Moon auf Pixabay

### **09:00 Uhr** **ERÖFFNUNG**

**09:10- 9:30 Uhr**  
**LERNUMGEBUNGEN FÜR DEN LER-UNTERRICHT**  
(studentische Beiträge)

**09:30-11:00 Uhr**  
**LERNKULTUR IM KONTEXT DER DIGITALISIERUNG**  
Nele Hirsch, Pädagogin und Impulsgeberin für zeitgemäße Bildung, eBildungslabor

**11:00 - 11:15 Uhr**  
**DER KOMPETENZVERBUND lernen:digital**  
Julia Jennek, Brokerinnen-Leitung des Kompetenzzentrums Sprachen/Gesellschaft/Wirtschaft, lernen:digital

**11:15 - 12:00 Uhr**  
**MITTAGSPAUSE**  
Während der Mittagspause präsentieren Studierende selbst entwickelte 360°Lernumgebungen für das Fach LER

**12:00 - 15:00 Uhr**  
**WORKSHOPS**  
Die Workshops beginnen jeweils 12:00 Uhr, 13:00 und 14:00 Uhr und dauern ca. 50 min.  
Kaffeepausen werden individuell in Anspruch genommen.

**15:15 – 16:00 Uhr**  
**PODIUMSDISKUSSION**  
zur Eignung digitaler Lernumgebungen im Unterricht mit Dozierenden, Studierenden und Schüler\*innen

### **BESCHREIBUNG DER WORKSHOPS**

**Workshop I: Erfahrungen aus dem Einsatz einer 360° Lernumgebung im LER-Unterricht**  
In diesem Workshop werden Erfahrungen beim Einsatz digitaler Lernumgebungen im LER-Unterricht vorgestellt und diskutiert.

**Kathleen Valeske**, Lehrkraft für LER und Musik am Vicco-von-Bülow-Gymnasium in Falkensee und Schulberaterin im Beratungs- und Unterstützungssystem für Schulen und Schulaufsicht (BUSS).

**Workshop II: H5p Anwendung**  
Im Workshop werden die Möglichkeiten der Software H5p für das Fach LER vorgestellt und anschließend in einfachen Übungen eigene Inhalte und Materialien erstellt.

**Juliane Zickuhr**, Lehrkraft für Deutsch, Biologie und LER am Louise-Henriette-Gymnasium in Oranienburg und Referentin für Fachdidaktik LER im staatlichen Schulamt Neuruppin.

**Workshop III: 360° Medien im LER-Unterricht: Eine Einführung**  
Der Workshop vermittelt die Grundlagen von 360° Medien und informiert über Lizenzen sowie Urheberrecht von 360° Medien.

**Florian Nowotny** studierte LER und Informatik. Er forscht als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für komplexe Multimediale Anwendungsarchitekturen zu den Einsatzmöglichkeiten und Potenzialen von Virtual Reality als Bildungstechnologie.